

VIEL MEHR ALS NUR REICHWEITE.

SJ30 ELEKTRO-GELENKTELESKOPBÜHNE



Schon die Entwicklung der SJ30 ARJE war geleitet von zwei wesentlichen Parametern: Eine wettbewerbsfähige Reichweite sowie überdurchschnittlich leistungsfähige Fahr- und Hubleistungen...

- Erhöhte Standzeiten einer voll geladenen Maschine maximieren die Arbeitsleistung.
- Ausgezeichnete Fahreigenschaften bedeuten signifikant verbesserte Verlade- und Transporteigenschaften.
- Der AC-Direktantrieb mit zwei parallel geschalteten Radmotoren maximiert Steigfähigkeit und Leistung.
- Geschwindigkeitsregelung in Abhängigkeit vom Lenkeinschlag reduziert Traktionsverlust und Reifenabrieb.
- Das Gesamtgewicht beträgt lediglich 5,677 kg.
- Drehzahlregelung der Pumpe sowie Nutzung der Schwerkraft für das Absenken von Ausleger und Teleskoparm sorgen für noch mehr Effizienz.

www.skyjack.com

SKYJACK
simply reliable

SKYCODED. SKYRISER. EASYDRIVE. ACCESSORYZERS.

Am Antrieb geschraubt



Unter dem Motto „größer, höher und stärker“ kommt bei PB eine neue Reihe. Die erste Schere daraus: S320-18ES 4x4

Was soll man denn bei Scheren besser machen? Den Antrieb vielleicht, haben sich zumindest einige Hersteller gesagt. Rüdiger Kopf hat sich umgehört.

„Bring mich hoch und lass mich dann doch einfach arbeiten.“ Diesen einfachen Wunsch erfüllen Scherenbühnen bei ihrer täglichen Arbeit. Was lässt sich daran denn noch verbessern? Nun, schlicht der Fakt, dass man heutzutage nicht mehr überall hinkommt, wenn der Motor vor sich hin dieselt. Dementsprechend ist das Thema Antrieb eines, das die Branche beschäftigt. Und war dereinst der Glaube in den Köpfen verhaftet, dass man mit einem Elektroantrieb vielleicht seine Armbanduhr antreiben kann, aber doch nicht Baumaschinen, wandelt sich dieses Bild immer mehr. Nach und nach werden immer weitere Lösungen seitens der Hersteller angeboten.

So setzt **Holland Lift** für sein neues Modell HL-275 D25 4WD/P/N zwar auf einen Dieselmotor, aber was für einen. Der Hatz 4H50TIC mit Turbolader erfüllt die strengsten Emissionsgrenzwerte für Straßenfahrzeuge – wie beispielweise Tier 4 Final (EPA)/Stufe V – sowohl in Europa als auch in den USA. Darüber hinaus ist er leise und kommt mit einem niedrigeren Kraftstoffverbrauch als vergleichbare alternative Motoren aus, heißt es seitens des Herstellers. Die Stufe V wird ab dem 31. Dezember 2018 kommen. Der Name der neuen Holland-Lift-Schere verrät aber noch mehr. Unter anderem, dass die Maschine gegenüber dem Vorgängermodell mit einer Breite von 2,5 statt 2,65 Meter daher kommt. So kann das Gerät auch auf einem Standardtransporter mitgenommen werden. Trotz der reduzierten Breite geht es weiterhin auf eine Arbeitshöhe von 27 Metern und bietet bis 1.000 Kilogramm Korblast. Auch bei anderen Modellen plant Holland Lift, den neuen Motor einzusetzen.

Warum immer mit Diesel ins Gelände? Das hat sich auch **Genie** gedacht und eine Reihe von Geländescheren mit Elektroantrieb ins Programm aufgenommen, die unter GS-2669 DC, GS-3369 DC und GS-4069 DC gelistet sind und Arbeitshöhe zwischen 9,7 und 14,12 Meter abdecken. Diese Geräte müssen im wahrsten Sinne des Wortes keinen Halt an einem Hallentor machen – weder von innen nach außen noch umgekehrt. Wer das Knattern eines Diesels liebgewonnen hat, dennoch eine Alternative sucht, dem stehen mit der GS-2669BE und GS-3369BE zwei Hybridmaschinen zur Auswahl. Bei seinen Elektroscheren hat Genie kontinuierlich nachgelegt und Verbesserungen im Detail durchgeführt. So wurde die Sicht auf das Ladegerät verbessert, und Kontrollleuchten zeigen an, ob geladen wird, die Batterie schon voll oder irgendetwas nicht in Ordnung ist. Mittels des Genie „Smartlink-Diagnosesystem“ wird dem Anwender auch schneller und klarer gezeigt, wo im Falle eines Falles die Störung oder der Fehler liegt. Des Weiteren sind nun auch 25 Prozent Steigung machbar. Dazu kommt das klappbare Geländer.

Im Frühjahr konnte man bei **Snorkel** etwas Neues entdecken: eine Geländeschere mit einer Breite von 1,45 Meter. Bis dato führt das Unternehmen zwei Modelle mit dieser Breite im Programm, die S2255RT und S2755RT. Diese Geräte sind laut Hersteller problemlos auf einem Tandemanhänger transportierbar. Die Arbeitshöhen liegen bei 8,5 beziehungsweise 10,4 Metern. Wie bereits andere kompakte Geländescheren haben auch diese zwei serienmäßig einen Kubota-Dieselmotor eingebaut und sind optional als Bi-Energy-Maschine erhältlich. >>



Turbolader für Holland Lift: In die neue HL-275 D25 4WD/P/N kommt der 4H50TIC-Dieselmotor von Hatz

» Speziell bei großen geländefähigen Maschinen herrscht am Markt oftmals die Meinung vor, dass rein elektrisch betriebene Geräte zu wenig Leistung oder zu wenig Kapazität mitbringen. Dies ist auch die Erfahrung, die die Verantwortlichen bei **PB** gemacht haben, aber überhaupt nicht teilen. Um hier einmal ein Vergleich zu geben, stellen die Macher bei PB einfach ihre Elektrobühne PB S225-24ES 4x4 ihrem Diesel-Pendant PB S225-24DS 4x4 gegenüber. Mit einer Batteriekapazität von 625 Ah bei 80 Volt Spannung ist die Elektro-Variante so bemessen, dass die Schere in Sachen Leistung der Dieselmachine in nichts nachsteht. Beide entwickeln etwa eine Power von 35 kW. In beiden ist die gleiche Hydraulikanlage verbaut. Die Unterschiede sind nur noch in den Details zu finden, sodass die Entscheidung für entweder Diesel oder Elektro aus Sicht von PB logisch erscheint, nicht aber die Entscheidung für einen Hybrid, weswegen das Unternehmen keinen solchen Antrieb anbietet. Damit aber nicht genug. Auch neue Modelle gibt es aus Oberbechungen, und das unter dem Motto „größer, höher und stärker“. Den Anfang macht dabei die bereits vorgestellte PB S320-18ES 4x4. Wie bei PB gewohnt, gibt es von einem Modell mehrere Varianten: zwei Arbeitshöhen – entweder 27,5 oder 32 Meter – kombiniert mit drei Breiten von 1,40, 1,80 und 2,40 Meter. Das macht in summa sechs Modelle. Dazu kann der passende Antrieb gewählt werden.

Auch **Haulotte** setzt entweder auf Diesel- oder Elektroantrieb. Die zwei Baureihen der Elektroscherenbühnen heißen Haulotte Compact und Haulotte Optimum. Die Optimum 8 wurde letztes Jahr von Grund auf neu entwickelt. Das neue Antriebskonzept mit kräftigem, bürstenfreiem und damit wartungsarmen Elektromotor ermöglicht extrem präzises Fahren. Dank ihrer Windfestigkeit von bis zu 45 km/h hat die neue Optimum 8 die Außenzulassung erhalten. Die Arbeitsbühne wurde um drei auf jetzt 79 Zentimeter verbreitert. Die seitlichen und länglichen Schwingungen konnten laut Hersteller deutlich reduziert werden. Die Verlade- beziehungsweise Transporthöhe beträgt 1,99 Meter. Das neue Hydrauliksystem hat nur noch zehn statt bislang 20 Schlauchleitungen und kommt mit drei statt bislang vier Zylindern aus. Verringert hat sich auch der Energieverbrauch, der jetzt deutlich längere Arbeitszyklen (bis zu +40 Prozent) ermöglicht. Neu dabei ist auch das „On-Board-Diagnose-Tool“ namens „ActivScreen“. Es zeigt unter anderem Batterieladung, Betriebsstunden, Servicealarme, Fehlercodes und Wartungsanleitungen an. Es ermöglicht damit die Diagnose ohne externe Geräte. Dieses System gehört zukünftig zur Standardausrüstung aller neu ausgelieferten Maschinen von Haulotte.

Nachgelegt hat **JLG** im Frühjahr mit zwei neuen elektrischen Scherenarbeitsbühnen, der 4045R und der 1532R. „Die neue 4045R kann durch ihr schlankes Design mit einer Maschinenbreite von nur 1,14 Meter problemlos in beengten Arbeitsbereichen manövriert werden – diesen Wert kann kein Wettbewerber in dieser Größenklasse bieten“, so Paul Kreuzwiser, *Global Category Director* für Arbeitsbühnen bei JLG. „Die Maschinenbreite ist beim Einsatz in Vertriebszentren und Lagerhäusern äußerst wichtig, da die Maschinen dort durch enge Gänge manövriert werden müssen. Durch ihre Kompaktheit können auf den meisten Lastwagen und in den meisten Containern zwei 4045R nebeneinander transportiert werden, so dass die

Transportkosten gesenkt werden können und die Effizienz erhöht wird.“ Die 4045R ist die erste elektrische Scherenarbeitsbühne von JLG mit seitlichen Einfahrtaschen, die den Einsatz vieler unterschiedlicher Gabelstapler zum Be- und Entladen der Maschine gestatten. Außerdem nutzt die innovative Selbstzentrierungsfunktion der Arbeitsbühne eine fünfstufige Scherenkonstruktion, die sich gegenüber der sechsstufigen Ausführung der Wettbewerber durch eine geringere Anzahl von Gestängepunkten auszeichnet. Durch die geringere Anzahl von Gestängepunkten verbessert sich laut JLG der Bedienerkomfort bei Arbeiten auf der Maximalhöhe von 12,19 Metern. Die 1532R kommt mit einer Breite von 81,28 Zentimetern auf den Markt. Die Arbeitshöhe liegt bei 6,57 Metern.

Das Drumherum hat **Skyjack** im Auge. Eine ganze Reihe an Zubehör für das leichtere Arbeiten mit Scherenbühnen hat das Unternehmen inzwischen unter dem Begriff „Accessoryzers“ im Portfolio. „Unsere Accessoryzers sind konsequent auf den Mietkunden und seine Produktivitätssteigerung zugeschnitten“, erklärt Trung Huynh, Aftermarkt-Produktmarketing-Manager bei Skyjack. „Alle Zubehörteile wurden eigens getestet und entsprechen den jeweils gültigen lokalen Richtlinien. Wir haben sie für Spezialanwendungen entwickelt, um so die Rentabilität im Sinne unserer Kunden zu erhöhen.“ Dazu gehören unter anderem eine Werkzeugablage, ein Werkzeug-Caddy oder auch ein Schwerlast-Rohmaterialhalter. Mit dabei auch ein Glastransportgestell. „Der neue Rohmaterialhalter und der Materialständer sind konsequente Weiterentwicklungen unserer Produktpalette. Basierend auf einfache Technologie, gepaart mit der für Skyjack üblichen Zuverlässigkeit, sorgen sie für reibungslose Betriebsabläufe und erweitern die Funktionalität unserer Scheren und Hebebühnen“, verspricht Huynh.

Bei **MEC** bewegt sich auch Richtung Europa etwas. Um sich auf dem alten Kontinent wieder besser zu etablieren, hat das Unternehmen jüngst sein Scherenmodell 6092RT entwickelt, das mehr die europäischen Bedürfnisse bedient. Das Gerät mit einer Arbeitshöhe von 20,2 Metern und einer Baubreite von 2,34 Metern bietet eine maximale Korblast von 540 Kilogramm und 227 Kilogramm auf der bis zu 1,90 Meter auf beide Seiten ausschließbaren Plattform. »



Die Genie-Modelle GS-3369 und GS-4069

MERRY

WEIHNACHTS



Das Team von Kran & Bühne dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen eine frohe und geruhsame Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr 2018!

KRAN&BÜHNE

Zahlreiche Optionen und erstklassige Ausstattungen



Holland Lift präsentiert seine neuen, smarten Modelle: HL-160 und HL-190. Das Konzept ist auf maßgeschneiderte Effizienz ausgelegt. Ein modulares System mit verschiedenen Optionen: 16 oder 19 m Arbeitshöhe, Hybrid-, Elektro-, oder Diesel-Antrieb. Die Basis der Maschinen bleibt immer die gleiche. Alle Bühnen dieser neuen Serie glänzen durch geringe Betriebskosten und einen hohen Return on Investment (ROI). Unabhängig von der Konfiguration, wählen Sie bei Holland Lift immer Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit.

HOLLAND LIFT
innovation at great height

Holland Lift International bv
t: +31 (0) 229 285 555
e: info@hollandlift.com
www.hollandlift.com

MIT UNS SIND SIE DER ENTWICKLUNG IMMER EINEN SCHRITT VORAUSS



INNOVATION IST IHR VORTEIL

Sie brauchen ausgezeichnete, innovative Produkte. Eine Vielseitigkeit aus Hubarbeitsbühnen und Teleskopladern für den extrem anspruchsvollen Mietmaschinenmarkt. Und, dabei sind Sie auf umfassende Betreuungs- und Servicedienstleistungen angewiesen, denn nur so können Sie Ihren Vorsprung halten und ausbauen. Mit unseren Finanzierungsangeboten, Schulungen, Ersatzteilen und Serviceleistungen sorgen wir dafür, dass Ihre Maschinen jederzeit einsatzbereit sind und garantieren Ihnen und Ihren Kunden eine maximale Wertschöpfung. Ganz gleich, ob es um leistungsstarke und zuverlässige Geräte oder uneingeschränkte Betreuungs- und Servicedienstleistungen geht, auf JLG ist Verlass!

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com



Die neue schmale Großschere von Airo trägt den Namen X16EW



Eine JCB-Schere auf den Platformers' Days



Haulotte setzt auch bei seinen Scheren auf „Activ'Screen“, das die Diagnose ohne externe Geräte erlaubt

» Gleichfalls Richtung Okzident ziehend, allerdings aus der anderen Richtung, drängt das türkische Unternehmen **ELS** mit neuen Modellen. Im Sommer wurden in England zwei Neuheiten vorgestellt. Zum einen eine Kleinschere mit dem Namen „Junior 5.5SP“. Die Elektroschere mit einer Arbeitshöhe von 5,5 Metern zeichnet sich durch ihre Kompaktheit aus: 76 Zentimeter Breite und 1,41 Meter Länge. Daneben wurde die „RT18L“ gezeigt. Die Eckdaten sind 17,95 Meter Arbeitshöhe, eine Plattformlänge inklusive Ausschub von 7,38 Meter. Das Eigengewicht wird mit 7.639 Kilogramm angegeben.

An seiner Kompaktbaureihe hat **Airo** weiter gefeilt und auf den Platformers' Days die X16EW vorgestellt. Hinter dem Kürzel verbirgt sich eine Elektroschere mit 15,9 Meter Arbeitshöhe bei einer Baubreite von 1,2 Metern. Dabei bringt die Maschine nur 3,6 Tonnen auf die Waage. Die Schere hat einen einseitigen Ausschub von anderthalb Metern, sodass eine Plattformlänge von insgesamt 3,75 Meter zu Verfügung. Damit verbreitert sich die Auswahl, und es stehen mehr als zwei Dutzend Modelle zwischen 4,6 und 19,28 Meter Arbeitshöhe zur Verfügung.

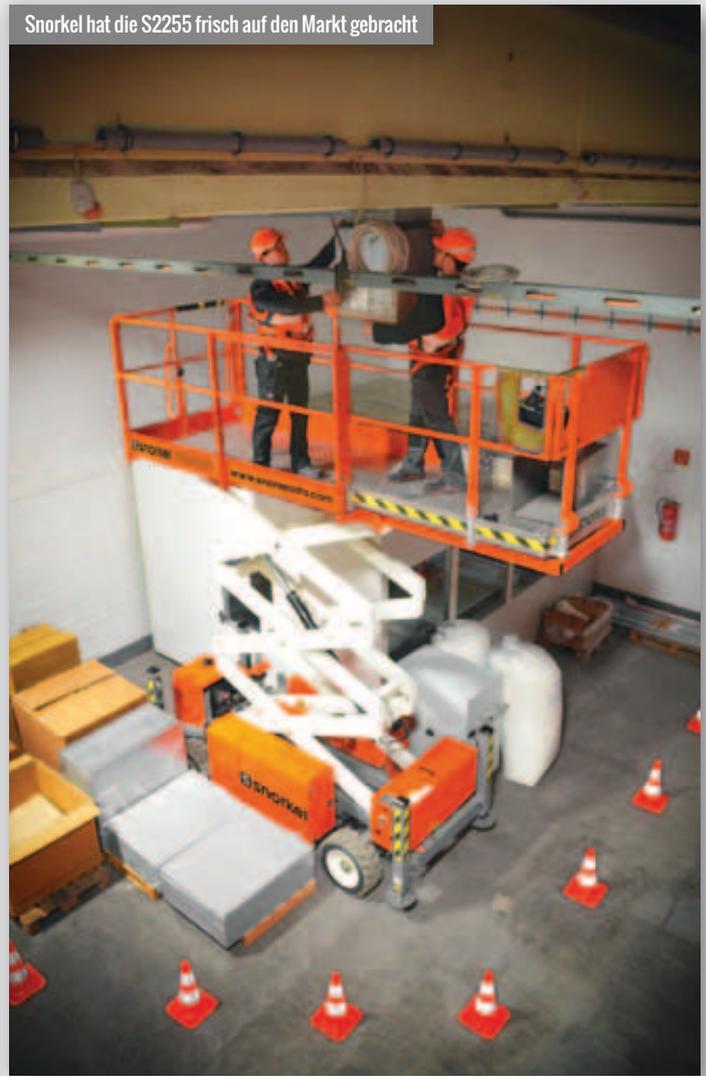
Nachdem **JCB** seinen Eintritt in die Welt der Arbeitsbühnen vor nicht ganz einem Jahr verkündet hat, sind die Vertreter des britischen Unternehmens auch allenthalben hierzulande zu finden. So fanden die ersten öffentlichen Auftritte neben der APEX und den Vertikal Days auch auf den Platformers' Days statt. Hergestellt in China, sind die Geräte für den europäischen Markt konstruiert. Im Scherenbereich reicht das Angebot von 6,6 Meter bis 15,8 Meter Arbeitshöhe, allesamt mit Elektroantrieb.

Bei **Manitou** hat man sich in der letzten Zeit auf die Entwicklung von Booms konzentriert. Nichtsdestotrotz hält das Unternehmen sowohl Elektro- als Geländeschere im Programm, sodass Lösungen von acht bis 14 Meter Arbeitshöhe vorhanden sind. Wer sich bei den Geländeschere an Genie erinnert, hat nicht Unrecht, denn beide Unternehmen haben einen Deal, der für Manitou bedeutet, diese Modelle unter der eigenen Marke anzubieten. »

Für den Inneneinsatz:
die „100sec“ von Manitou



Snorkel hat die S2255 frisch auf den Markt gebracht



Anbauelemente für Klein- und Großteile bietet
Skyjack unter der Bezeichnung „Accessoryzers“ an



» Mit der Marke **Iteco** kam schon vor mehr als 15 Jahren eine Scherenbühne auf den Markt, die einen Hybridantrieb hatte. Wie mit allem Neuen wurde diese erst einmal beschnuppert, bestaunt oder mit dem Kopf geschüttelt. Heutzutage sind Hybridantriebe längst etabliert, und die breite Masse traut ihnen auch eine gute bis sehr gute Performance zu. Die Marke **Iteco** hingegen hat seitdem eine stürmische See durchquert, bevor sie nun in den ruhigeren Hafen von **Imer** eingebogen ist. Nach und nach werden hier die Scherenbühnen aktualisiert und die Bezeichnung „IM“ – die das alte Kürzel „IT“ ablöste – zeigt, dass es inzwischen Imer-Produkte sind und als solche vermarktet werden. Zwischen 6,5 und 15,9 Metern Arbeitshöhe ist heutzutage die Auswahl vielfältig, nicht nur in der Höhe, auch in der Baubreite.

In den letzten Jahren immer stärker auch auf den europäischen Markt vorgedrungen sind indes Produkte ‚Made in China‘! Schon heute produzieren viele der bekannten Hersteller im Reich der Mitte. Aber dort haben sich auch Hersteller herausgebildet, die in die Welt streben. Schon lange hat **Dingli** eine Partnerschaft mit PB gehabt und kleine E-Scheren nach Europa gebracht. Auf der bauma 2016 wurde zudem ein Deal mit Magni arrangiert. Die Scherenbühnen werden nun auch über diesen Weg auf den Markt gebracht. Ein weiterer chinesischer Name, der inzwischen recht geläufig ist, ist **Sinoboom**, aus dessen Halle nicht nur Scherenbühnen mit dem eigenen Namen herauslaufen. Sind die Geräte in ihrer Qualität und ihren technischen Daten inzwischen durchaus vergleichbar und im Preis mehr als konkurrenzfähig, ist die Frage des Services und der Ersatzteile nach wie vor eine Hemmschwelle, hier zu kaufen. Zweifelsohne wird es aber weitere Namen geben, die in den kommenden Jahren auftauchen werden, besonders bei Scheren.

«



SNORKEL™ A38E: LEICHTE BATTERIE-GELENKTELESKOP-ARBEITSBÜHNE

NICHT-MARKIERENDE REIFEN | SEKUNDÄRES SCHUTZSYSTEM SNORKEL GUARD | GLEICHSTROM-DIREKTANTRIEB

HERVORRRAGENDE LEISTUNG – EINFACHER ZUGANG

Die Snorkel™ A38E Batterie-Gelenkteleskoparbeitsbühne bietet erstklassige Leistung und Vielseitigkeit – sowohl im Innen - als auch im Außeneinsatz. Der enorm große Arbeitsbereich, mit 5,9 m Reichweite und 13,5 m Arbeitshöhe, macht auch schwer erreichbare Aufgaben einfach zugänglich. Trotz ihrer 215 kg Plattformtragfähigkeit bringt die Snorkel A38E lediglich 3.795 kg auf die Waage.

Zur Standardausstattung gehören nichtmarkierende, griffige Reifen, die in jedem Gelände einsetzbar sind. Die Konfiguration der Gelenk-/Teleskopausleger sorgt für kompakte Transportabmessungen im eingefahrenen Zustand. Mit dem emissionsfreien Gleichstrom-Direktantrieb bewältigt die Snorkel A38E Steigungen von bis zu 36%.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON AHERN DEUTSCHLAND UNTER TEL +49 2686 98717 -35.



www.aherndeutschland.de

Vertrieb
Service
Ersatzteile

